

Außeneinheit montieren

! **Achtung**
Geräteschäden beim Transport vermeiden.
Geräteoberseite **nicht** belasten.

! **Achtung**
Starke Neigung des Verdichters in der Außeneinheit führt durch das Eindringen von Schmiermittel in den Kältekreis zu Geräteschäden.
Max. Kippwinkel gemäß der folgenden Tabelle einhalten.

Typ AWB/AWB-AC	Max. Kippwinkel
201.B04	45°
201.B07	45°
201.B10	30°
201.B13	30°

Anforderungen an die Montage

Montageort

- Standort mit guter Luftzirkulation auswählen, sodass die abgekühlte Luft abströmen und die warme Luft nachströmen kann.
- **Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.**

- Bei Aufstellung in einem windexponierten Bereich muss verhindert werden, dass der Wind den Ventilatorenbereich beeinflusst. Dies kann zu einem Luftkurzschluss zwischen ausgeblasener und angesaugter Luft führen. Starker Wind kann die Belüftung des Verdampfers stören.

! **Achtung**
Ein Luftkurzschluss im **Heizbetrieb** führt zur Wiederansaugung der abgekühlten ausgeblasenen Luft. Dies kann reduzierter Effizienz der Wärmepumpe und zu Abtauproblemen führen.
Luftkurzschluss vermeiden.

! **Achtung**
Ein Luftkurzschluss im **Kühlbetrieb** führt zur Wiederansaugung der erhitzten ausgeblasenen Luft. Dies kann zu Hochdruckstörungen führen.
Luftkurzschluss vermeiden.

Außeneinheit montieren (Fortsetzung)

- Längen der Kältemittelleitungen berücksichtigen (siehe „Kältemittelleitungen anschließen“).
- Montageort so wählen, dass der Verdampfer nicht durch Laub, Schnee, usw. verstopft werden kann.
- Montageort unter Berücksichtigung der Gesetzmäßigkeiten von Schallausbreitung und Schallreflexionen auswählen.



Planungsanleitung „Grundlagen für Wärmepumpen“

- Nicht in Raumecken, Nischen oder zwischen Mauern installieren.
- Nicht neben oder unter Fenstern von Schlafräumen installieren.
- Nicht näher als 3 m zu Gehwegen, Regenfallrohren oder versiegelten Flächen installieren. Durch die abgekühlte Luft im Ausblasbereich besteht bei Außentemperaturen unter 10 °C die Gefahr von Glatteisbildung.
- Montageort muss leicht zugänglich sein, z.B. für Wartungsarbeiten (siehe „Mindestabstände“).

Montagearten

- Bodenmontage mit Leitungsdurchführung über Erdniveau
- Bodenmontage mit Leitungsdurchführung unter Erdniveau
- Wandmontage



Planungsanleitung

Montagehinweise

- Bodenmontage:
Konsolen für Bodenmontage (Zubehör) verwenden.
Falls die Konsolen nicht verwendet werden können, Außeneinheit freistehend auf fester bauseitiger Unterkonstruktion von min. 100 mm Höhe montieren.
Bei schwierigem klimatischem Umfeld (Minusgrade, Schnee, Feuchtigkeit) empfehlen wir, das Gerät auf einem ca. 300 mm hohen Sockel zu montieren.
Gewicht der Außeneinheit berücksichtigen (siehe nachfolgende Tabelle).
- Wandmontage:
Konsolen-Set für Wandmontage (Zubehör) verwenden.
- Nicht mit der Ausblasseite gegen die Hauptwindrichtung installieren.
- Windlasten beachten bei Montage an windexponierten Stellen.
- Bei Wandmontage muss die Wand den statischen Erfordernissen entsprechen.
- Wanddurchführungen und Schutzrohrleitungen für die Kältemittelleitungen und elektrische Leitungen ohne Formteile und Richtungsänderungen ausführen.
- Außeneinheit in den Blitzschutz einbinden.
- Bei Planung eines Wetterschutzes oder einer Einhausung Wärmeabgabe des Geräts beachten.
- Freien Ablauf des Kondenswassers gewährleisten und zum Versickern festes Kiesbett unter der Außeneinheit erstellen.